

...Thomas Amweg in Tschechien Top

10. AUGUST 2014

REMUS Formel Pokal/SWISS Cup – Autodrom Most (CZ)

Beim 4.Lauf zum REMUS Formel Pokal//SWISS Cup hat Thomas Amweg (Dallara 305 Mercedes) nichts anbrennen lassen. Mit dem dritten Doppelsieg in Folge steuert Amweg auf den Gewinn im REMUS Formel Pokal zu. Im 1.Rennen siegte der Pilot von Jo Zeller Racing souverän vor dem Polen Jakup Smiechowski (Dallara 308 Mercedes). Auf Platz drei kam mit Marcel Tobler (Dallara 308 Mercedes) ein weiterer Schweizer auf´s Podium. Florian Schnitzenbaumer (Dallara 302 Opel Spiess) konnte sich im Feld gut behaupten und fuhr auf Rang vier. Im 2.Head stürmte Amweg dem Feld auf und davon und distanzierte den zweiten Marcel Tobler um 35,167 Sekunden. Tobler hatte sich mit Florian Schnitzenbaumer ein rundenlanges Duell geliefert, was der Schweizer erst im letzten Renndrittel knapp für sich entschied. Jakup Smichowski verweigerte einen Podestplatz durch einen Frühstart mit anschließender Durchfahrtsstrafe für den Polen. Im Ziel wurde er als Vierter notiert.

In der Formel Renault feierte Kurt Böhlen einen Doppelsieg. Lauf 1 gewann er in die Wertung der Formel Renault (bis Bj.2009) vor seinem Landsmann Thomas Aregger, der nach dem Start kurzzeitig die Führung inne hatte. Böhlen kämpfte sich in Runde drei an Aregger heran und fuhr vorbei. Moritz Müller-Crepon touchierte in der dritten Runde einen Formel Gloria und schied eine Runde später aus. Böhlen erwischte auch im zweiten Rennen eine Galavorstellung. Er siegte erneut vor Aregger und Müller-Crepon. Max Biedermann entschied die Kategorie der aktuellen Formel Renault in beiden Sprintläufen für sich.

RS.10.08.2014

(Presse REMUS Formel Pokal)